

Titel

Thema:	Projektmanagement: Mit Retrospektiven Prozesse in berufsbildenden Schulen erfolgreich voranbringen
Veranstaltungsnummer:	2723Q1703

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	Dieses Angebot umfasst Veranstaltungen, um Projekte an berufsbildenden Schulen professionell zu steuern. Die berufsbildenden Schulen stehen vor der Herausforderung ihre Schülerschaft auf eine sich immer schneller verändernden Arbeitswelt vorzubereiten. Auch schulisches Qualitätsmanagement wird weiterhin implementiert und weiterentwickelt. An den berufsbildenden Schulen wird dieses in zunehmenden Maße durch Projekten organisiert. Zunehmend werden agile und klassische Projektmanagementmethoden miteinander konstruktiv kombiniert, um dieses effektiv umzusetzen. Diese Fortbildungen bieten ein breites Spektrum an Impulsen, um die eigene Projektmanagementkompetenz zu erweitern. Diese Fortbildungen richten sich an alle Mitarbeitenden der berufsbildenden Schulen, die Verantwortung in Projekten übernehmen und sind für die spezifische Situation von berufsbildenden Schulen konzipiert.
Schwerpunkte/Rubrik:	Organisationsentwicklung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Organisationsentwicklung
Zielgruppen:	- Lehrkräfte berufsbildende Schulen, Führungskräfte, Steuergruppe
Schularten:	- Berufliche Schule
Veranstaltungsart:	Seminar
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Birgit Kuckella, Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Dozenten:	Andrea Garcia Schäfer, Berufliche Schule Uferstraße (BS 29)* Michael Sahlmann, Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen

Weitere Hinweise

Zusatzinformationen:	Ziele Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener Arten von Retrospektiven Einordnung von Retrospektiven bezogen auf den jeweiligen Zweck Nutzen von Retrospektiven in schulischen Entwicklungsprozessen reflektieren Inhalte
----------------------	--

Im Bereich Projektmanagement wurden in der Vergangenheit viele Methoden entwickelt um den Arbeitsprozess zu reflektieren und Impulse für die Weiterarbeit zu gewinnen. In dieser Fortbildung erhalten Sie einen systematischen Überblick über die Anwendungsmöglichkeiten von Retro-Methoden im Kontext der beruflichen Bildung, erkunden verschiedene Beispiele für Retros und reflektieren deren Nutzen, um für die eigene Arbeit die zielführende Methodik auszuwählen und anzuwenden.

Zielgruppe

Lehrkräfte der berufsbildenden Schulen, die bereits an einem Projekt arbeiten oder in naher Zukunft ein Projekt übernehmen.

Diese Veranstaltung ist ein Element zur Unterstützung und Begleitung der Schulen des HIBB durch das Referat berufliche Bildung (LIF23). Sie ist unabhängig von anderen Veranstaltungen dieses Angebotes buchbar.

Diese Fortbildung richtet sich ausschließlich an pädagogisches Personal aus dem berufsbildenden Bereich. Die Inhalte der Veranstaltung sind auf die spezifische Situation der berufsbildenden Schulen ausgerichtet. Die Praxisbeispiele und die eingesetzten Methoden sind nicht auf den allgemeinbildenden Bereich übertragbar.

In dieser Veranstaltung werden die folgenden digitalen Tools vorgestellt: keine.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.

Weblink:

<https://li.hamburg.de/qualitaetsentwicklung-von-unterricht-und-schule/faecherlernbereiche/lehrkraefte-berufliche-bildung/organisationsentwicklung-659782>

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

Termin:	13.04.2027 15:00 bis 15:00 Uhr
Dauer:	3 Zeitstunden
Anmeldeschluss:	30.03.2027

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:	Berufliche Schule Uferstraße (BS 29), Uferstraße 9 -10, 22081 Hamburg
--------------------	---